Objekt: Kameo auf der

Moskowiterkassette mit

löwenreitendem Amor, 16./17. Jh.

Museum: Landesmuseum Württemberg

Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111

digital@landesmuseum-

stuttgart.de

Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von

Württemberg, Kunsthandwerk, Kunst- und Kulturgeschichtliche

Sammlungen

Inventarnummer: KK grün 317_049

Beschreibung

Der querovale Schmuckstein aus einem grauen und weiß geschichteten Lagenachat ist auf der sog. Moskowiterkassette gefasst und zeigt einen auf einem Löwen reitenden Amor. Der Löwe schreitet auf einer breiten Grundlinie nach rechts. Der rechte Vorderfuß ist leicht vorgesetzt, der linke leicht zurück. Der linke Hinterlauf ist vorgesetzt, der rechte zurück. Der Körper ist muskulös gestaltet, der Schwanz ist erhoben. Der Kopf ist eckig, die Mähne ist mit kurzen Strichen gestaltet. Auf seinem Rücken sitzt ein nackter Amor. Sein Körper ist kräftig, der Kopf ist rund, an seinem Rücken befinden sich zwei mittellange Flügelchen. In den erhobenen Händen hält er zwei kurze Flöten, die er zum Mund führt und darauf bläst. Die gute und wohl proportionierte Arbeit ist teilweise etwas flau. Eroten werden seit der Antike in aller erdenklichen Zusammenhängen und Situationen dargestellt. [Marc Kähler]

Grunddaten

Material/Technik: Lagenachat

Maße: H. 1,77 cm, B. 2,14 cm, T. (mit Fassung) 0,48

cm

Ereignisse

Hergestellt wann 1500-1699

wer

WO

Wurde

wann

abgebildet

(Akteur)

wer Amor (Mythologie)

WO

[Zeitbezug] wan

wann 1500-1590er Jahre

wer

WO

[Zeitbezug] wann

1600-1699

wer

WO

Schlagworte

- Figürliche Darstellung
- Gemme
- Löwe
- Römische Mythologie
- Schmuck
- Tierdarstellung